Allergnadigft privilegirtes

Leipziger Tageblatt.

Dr. 123. Freitag, ben 31. October 1823.

Bei ber feierlichen Errichtung bes Dentmals Martin Luthers, ju Wittenberg am 31sten October 1821.

Chor. Gefang.

Auf! laßt uns, nach ber Bater Beife, Bereint im brüberlichen Kreife, Das Fest der Wahrheit froh begrüßen, Den Bund mit ihr noch enger schließen! Denn ohne Gottes reines Licht Gedeiht das Wohl der Menschheit nicht!

Die eigne Renntniß in ben Lehren Des heil'gen Buchs, das wir verehren, Des Geiftes Freiheit und des Lebens, Das Gelbstgefühl des hohern Strebens; Dies danken wir dem großen Mann, Der heut einst feinen Rampf begann.

Daß wir den Schöpfer murbig tennen, Ihn unfer aller Bater nennen, Im Unglud Seiner Milbe trauen Und hoffnungsreich jum himmel schauen; Dies gab jurud der heut'ge Tag, Der durch die Nacht des Geiftes brach!

Unwissenheit und Jerthum schwanden, Runft, Wissenschaft und Recht erstanden, Und Glaube, Liebe, Fleiß und Tugend Ward schon bas Rleinod garter Jugend; Mur aus ber Schulen reicher Saat Ersproßt bas Gluck für jeden Staat! Den Feind als Bruber noch zu lieben, Das Gute überall zu üben, Und immerbar im ganzen Leben Des heifands Bilde nachzustreben; Dies lehrt die Bibel nur allein, Der wir durch Luthern uns erfreun.

Laßt uns ben Namen bankbar nennen, Durch Wort und That es frei bekennen: Daß Jesu Lehre ewig stehe Und nur bas Irdische vergehe, Denn ihre eigne Gottestraft hat Luthern einst ben Sieg verschafft.

Des bessern Lebens feel'ge Bonne, Des heitern Glaubens milbe Sonne Umgianzte nun die Menschheit wieder Und Alle wurden Aller Bruder; Der ew'gen Liebe heil'ges Band Kennt weder Stand noch Baterland.

Mdg' uns bes Festes Sinn burchbeben, Daß wir im Geist und Wahrheit streben, Damit es für die ganze Erde Das große Fest des Friedens werde, Das alle Bolter einst vereint, In dem kein menschlich Auge weint.

Dann wird für alle Mationen, In allen Sprachen aller Bonen,

Gr.

auch ters

eiten

oßen

Beihe

fbie

rfrae

ana.

rhålt

fens

nes

Ein-

u.

u.

u.